



## **Beschlussvorlage**

**BV0006/2016**

Für die öffentliche Sitzung

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Datum</b>
<b>Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur</b>		<b>09.02.2016</b>
<b>Bau-, Planungs- und Umweltausschuss</b>		<b>11.02.2016</b>
<b>Hauptausschuss</b>		<b>17.02.2016</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung</b>		<b>24.02.2016</b>

**Einreicher: Bürgermeister**  
vorgelegt von: **Fachdienst III/2 Schule und Sport**

**Betreff: Projektbeschluss zum Umbau Platz 3, Tucholskystraße 105A**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der auf dem Flurstück 202 der Flur 14 der Gemarkung Hennigsdorf befindliche Kunstrasenplatz wird umgebaut.
2. Grundlage für die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme ist die Bau- und Anlagenbeschreibung mit Übersichtsplan (Anlage 1) und die Kostenzusammenstellung (Anlage 2).
3. Der Bürgermeister wird gemäß § 7 Abs. 2e der Hauptsatzung ermächtigt, alle notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.
4. Über die Ergebnisse der Ausschreibungen und Vergaben sowie nach Abschluss der Baumaßnahme ist die Stadtverordnetenversammlung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
5. Das Projektbudget beträgt 400.000,00 EUR.
6. Wesentliche Abweichungen von der Planung, der Kostenzusammenstellung und dem Ablaufplan sind der Stadtverordnetenversammlung anzuzeigen.

## **Begründung:**

### **I. Sachverhalt**

#### **1. Ausgangssituation**

Die Stadtverordnetenversammlung Hennigsdorf hat in ihrer Sitzung am 25. Juni 2008 mit der BV0065/2008 und der AN/BV0065/2008/1 die Verwaltung beauftragt, zur Sanierung der Sportplätze sowie für die Errichtung eines Funktionsgebäudes auf dem Sportkomplex Süd ein Konzept zu erarbeiten.

Die Realisierung wurde in Teilprojekte gegliedert. Im ersten Schritt erfolgte im Jahr 2009 der Neubau des Funktionsgebäudes und im Jahr 2010 erfolgte die Sanierung des Platzes 4. Abschließend soll jetzt der Kunstrasenplatz 3 überarbeitet werden.

Durch Voruntersuchungen wurde festgestellt, dass der vorhandene Kunstrasen vor allem in den Hauptspielbereichen verschlissen ist und die Fasern teilweise bis auf das Trägermaterial abgespielt sind. Es sind Setzungen vorhanden, welche die Ebenflächigkeit beeinträchtigen. Das Haltevermögen der Fasern für die Sandverfüllung nimmt weiter ab und bewirkt eine stetige Verschlechterung der sportfunktionalen Eigenschaften des Gesamtsystems (Kraftabbau). Die Beleuchtungsmasten sind mit zu großem Abstand zum Spielfeld platziert und haben eine zu geringe Höhe. Dadurch werden die Spieler geblendet und die Ausleuchtung des Platzes ist schlecht.

Zur weiteren Realisierung der Flutbeleuchtung ist eine Baugenehmigung nötig. Somit wurde das Büro Stefan Wallmann aus Berlin ausgewählt, die Objektplanung und Realisierung des Bauvorhabens durchzuführen.

#### **2. Planungskonzeption**

Die Sanierung des Kunstrasenplatzes hat zum Ziel, einen funktionssicheren, wettkampftauglichen Fußballplatz bereitzustellen. Die Außenmaße des Spielfeldes von 98 m x 58 m werden beibehalten, so dass ein großes Fußballfeld mit 94 m x 56 m und zwei Kleinspielfelder mit 56 m x 47 m liniert werden. Dazu werden die DFB-Empfehlungen bezüglich Kraftabbau umgesetzt und die einschlägigen DIN-Normen angewandt.

Nach dem zugrunde liegenden Sanierungskonzept ist der Kunstrasenplatz hauptsächlich durch die Erneuerung des Kunststoffbelages und die Erneuerung der Beleuchtungsanlage zu sanieren. Dazu wird der vorhandene Belag entfernt und die darunter befindliche Elastiktragschicht in den stark bespielten Bereichen und in den Randbereichen ersetzt und verfestigt. Der neue Belag wird in Bahnen aufgelegt, verklebt und mit Sand und Gummigranulat verfüllt.

Die vorhandene Beleuchtung wird zurückgebaut und durch eine 4-Mast-Anlage mit 16 m hohen Beleuchtungspunkten und entsprechendem Blendschutz ersetzt.

Die Lichtsteuerung ermöglicht die Nutzung als Gesamtspielfeld sowie jeweils als Kleinspielfeld einzeln.

Es werden zwei neue Tore beschafft und sämtliche Bodenhülsen für Tore und Eck- bzw. Mittelfahnen erneuert. Darüber hinaus werden vorhandene Pflasterflächen als Standflächen für Kleinfeldtore erweitert. Für weitere Bereiche ist eine Rasenansaat vorgesehen.

Die Zufahrt erfolgt über die Tucholskystraße und die Zuwegung zum Funktionsgebäude. Für die Überfahrt des Platzes 4 ist eine Baustraße vorgesehen. Diese wird nach den Arbeiten zurückgebaut.

### 3. Verfahren zur Vergabe

Durch das Büro Wallmann wurden bereits Vorleistungen innerhalb der Planungsphasen 1-3 erbracht und abgerechnet. Diese sind nicht Gegenstand dieser Beschlussvorlage. Darauf aufbauend, kann mit den Leistungsphasen 4-8 gemäß HOAI fortgesetzt werden. Die Auftragshöhe für die weitere Bearbeitung beträgt 39.879,48 EUR. Darüber hinaus sind Nebenkosten in Höhe von insgesamt 1.600,00 EUR für die Prüfstatik der Beleuchtungsmaste und die Begutachtung der Elastiktragschicht nach Rückbau des Altbelages geplant. Die bautechnischen Arbeiten zur Ausführung werden dann nach den gefertigten Planungs- und Ausschreibungsunterlagen entsprechend der Vergabedienstanweisung der Stadt Hennigsdorf ausgeschrieben und vergeben.

### 4. Kosten

Die Zusammenstellung der Projektkosten zu dieser BV über 400.000,00 EUR nach den Kostengruppen der DIN 276 ist aus der Anlage 2 ersichtlich.

### 5. Zeitplan

Die folgenden Termine sind nach Projektablauf vorgesehen:

Planungsbeginn Leistungsphasen 4-8: Februar 2016  
 Vergabeverfahren für Bauleistungen: März 2016  
 Baubeginn: Juni 2016  
 Fertigstellung: September 2016

### II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen

- BV0065/2008-Beschluss zur Sanierung bzw. Neuerrichtung der sanitären Einrichtungen und Umkleieräume in der Sportstätte „Kunstrasenplatz“ und Platz 4 in der Tucholskystraße (Gemeindesportplatz)
- AN/BV0065/2008/01 - Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Sanierung der Sportplätze an der Tucholskystraße (Gemeindesportplatz) einschließlich Neubau eines Funktionsgebäudes (Umkleiden, Sanitär- und Duschbereiche sowie sonstiger notwendiger Funktionsräume) zu erarbeiten

### III. Finanzielle Auswirkungen ja nein

Kosten-Folgekosten-Finanzierung:  Zuschüsse (Z)  Investitionen (I)  
 Erträge (E)  Aufwendungen (A)

Produktsachkonto/Jahr	F-Art	2016	2017	2018	2019
Finanzhaushalt					
42401.785301	I	400.000,00 €			
Ergebnishaushalt	F-Art	2016	2017	2018	2019

Deckung:  planmäßig     überplanmäßig     außerplanmäßig

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Mehreinzahlungen | <input type="checkbox"/> Mindereinzahlungen |
| <input type="checkbox"/> Mehrerträge      | <input type="checkbox"/> Mindererträge      |
| <input type="checkbox"/> Mehrauszahlungen | <input type="checkbox"/> Minderauszahlungen |
| <input type="checkbox"/> Mehraufwendungen | <input type="checkbox"/> Minderaufwendungen |

**Anlagen:**

Anlage 1 – Bau- und Anlagenbeschreibung  
Anlage 2 – Kostenzusammenstellung nach DIN 276

Hennigsdorf, 25.01.2016

---

Bürgermeister